

Makleinstorf 19. / 19
18.

Sehr geehrter lieber Herr Professor:

Der „Observer“ sandte mir nebst 5
andern sehr erfreulichen Respekten der Reihe
das mich sehr beglückte, nicht nur wegen seiner
überausenden Gedächtniskraft, sondern weil
es hätte, daß Sie das, was mich am tiefsten
bewegt und leitet, wahrgenommen und
gerühmt haben: Klarheit, Kraft und
nicht zuletzt Wärme. Jedes Wort der An-
erkennung am Herrn Kunst bedeutet mir
viel, sehr viel, wenig ist doch, was für ein
wunderbarer Mensch es zu mir spricht!
Doch fürchten Sie nicht, daß ich mich
in Ihrem Lob bequeme, im Gegenteil:
es ist für mich eine tiefe Verpflichtung,
in diesem Lob zurückzuführen.

Wiederum, immer Dank!
Für Ihren hoffe ich, daß Sie einen
schönen und frühlingshaften Sommer haben
und daß Sie sich bald wieder mit einem
neuen Werk beglücken werden.

Auf ein Wiedersehen, in fernster Zukunft!

Mit sehr herzlichen Grüßen

Ihre ganz ergebene

Grete Köber

Radio Wien (6. VIII.)
"erfreute mich mit einem
sehr schönem Referat."

